



Leonie ten Hagen

Leonie ten Hagen ist Gewinnerin des Ferdinand-Trimborn-Preises NRW und 1. Preisträgerin beim Bundeswettbewerb Jugend Musiziert. Als Solistin konzertierte sie u.a. mit dem Sinfonieorchester des Orchesterzentrums NRW unter Marcus Bosch im Konzerthaus Dortmund, mit dem Detmolder Kammerorchester unter Alfredo Perl, mit dem Sinfonieorchester der Schaumburger Landschaft unter Siegfried Westphal und mit der Philharmonischen Gesellschaft Düsseldorf unter Hans Jürgen Wolf.

Sie trat im Rahmen des Savonlinna-Festivals in Finnland und des Zermatt-Festivals in der Schweiz auf und nahm als Mitglied des Gustav Mahler Jugendorchesters an Tourneen unter Claudio Abbado, Franz Welser-Möst, Ingo Metzmacher, Myung-Whun Chung und Philippe Jordan teil. Sie ist Stipendiatin der Albert-Eckstein-Stiftung. Bereits mit 11 Jahren wurde sie als Jungstudentin an der Hochschule für Musik Münster aufgenommen. 2010 legte sie nach Studien bei Marco Rizzi und Eckhard Fischer an der Hochschule für Musik Detmold ihr Konzertexamen ab. Sie besuchte Meisterkurse u.a. bei Olivier Charlier, Petru Munteanu, Yfrah Neaman, Igor Ozim und Stephan Picard.